



**Aufgabe 1: Auf- und Abbau einer Wasserversorgung zwischen
Wasserentnahmestelle (Hydrant) und Löschfahrzeug/Tragkraftspritze**

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Strecke zwischen Wasserentnahmestelle und Feuerlöschkreiselpumpe sollte mindestens 2 B-Schlauchlängen betragen
- Die Aufgabe wird im Nassbetrieb durchgeführt
- Sofern die aufgebaute Wasserversorgung für weitere Truppaufgaben benötigt wird (z. B. Truppaufgabe 3), erfolgt der Abbau erst danach durch den zu prüfenden Trupp

Mögliche Störeinflüsse:

- Querung einer Straße: Sperrung oder Schlauchbrücken notwendig
- Angegebener Hydrant nicht nutzbar (z. B. parkendes Fahrzeug)
-



**Aufgabe 2: Auf- und Abbau einer Saugleitung zwischen offener
Wasserentnahmestelle und Löschfahrzeug/Tragkraftspritze**

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Wasserentnahmestelle nach örtlichen Gegebenheiten: Offenes Gewässer, Saugstelle, Löschwasserbrunnen,...
- Maschinist und ggf. weiterer Trupp unterstützen

Mögliche Störeinflüsse:

- Schwieriger Zugang (Böschung, Bewuchs)
- Andere Hindernisse (z. B. parkende Fahrzeuge, Müllcontainer,...)
-



Aufgabe 3: Vornahme und Rücknahme eines Strahlrohres

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Festlegung des zu verwendenden Strahlrohres erfolgt durch den Prüfer beim Erteilen des Einsatzbefehls
- Es ist im Einsatzbefehl das Löschziel, aber nicht der konkrete Standort des Trupps anzugeben
- Die Wasserversorgung bis zum Verteiler ist bereits vorbereitet und nicht Teil der Truppaufgabe
- Die Aufgabe wird im Nassbetrieb durchgeführt

Mögliche Störeinflüsse:

- Möglicher Trümmerschatten eines Gebäudes
- Löschziel ist nicht einfach erreichbar (z. B. Zaun im Zugang)
- aus der angegebenen Richtung kann der Strahl nicht wirksam werden (z. B. dazwischenstehendes Gebäude)
- Ungeeignete/ungenügende Standfläche für den Trupp



Aufgabe 4: In Stellung bringen einer 4-teiligen Steckleiter

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Einschließlich Entnahme vom Fahrzeug
- Maschinist und Melder/weiterer Trupp unterstützen

Mögliche Störeinflüsse:

- Ungeeignete Aufstellfläche (schräg, nicht tragfähig, Hindernisse...)
- Aufstellfläche nicht einfach erreichbar (Zaun, Hecke, Zugang/Durchgang auf die Gebäuderückseite)
- Ungeeignete Anleitemöglichkeit (Fenster, Balkon)
- ...



Aufgabe 5: Rettung einer Person über eine Steckleiter

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Leiter ist bereits vorbereitet
- Die zu rettende Person steht auf einem Balkon oder am Fenster
- Sicherung der absteigenden Person durch den Trupp

Mögliche Störeinflüsse:

- Beengte Platzverhältnisse (Fenstergröße nur Mindestgröße nach BayBO)
- Kein geeigneter Festpunkt für die Sicherung
- Person zögert, die Leiter zu besteigen
- ...



Aufgabe 6: Halten

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Durchführung sollte nicht auf einem Gebäudedach, sondern z. B. an einer Böschung erfolgen

Mögliche Störeinflüsse:

- Feuchter/ rutschiger Untergrund
- Fehlender/ungeeigneter Festpunkt
- Fehlende Sicht (Gebüsch/Bewuchs...)
- ...



Aufgabe 7: Rückhalten

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Durchführung sollte nicht auf einem Gebäudedach, sondern z. B. an einer Böschung erfolgen

Mögliche Störeinflüsse:

- Feuchter/rutschiger Untergrund
- Fehlender/ungeeigneter Festpunkt
- Fehlende Sicht (Gebüsch/Bewuchs...)
- ...



Aufgabe 8: Sichern eines Fahrzeugs

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Absicherung soll mit den vorhandenen Geräten durchgeführt werden.

Mögliche Störeinflüsse:

- Abschüssige Fahrbahn
- Motor läuft noch
- Verkehrsraum noch nicht abgesichert
- Besonderheiten am Fahrzeug vom GF bisher noch nicht erkannt (Hybrid, Gasantrieb,...)
- Auslaufende Betriebsflüssigkeit
- Ungeeigneter Festpunkt
- ...



Aufgabe 9: Aufbau einer Verkehrsabsicherung

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Die Verkehrsabsicherung soll auf beiden Seiten mit realistischen Abständen erfolgen
- Aus Sicherheitsgründen sollte im Abnahmebereich jedoch kein realer Verkehr fließen
- Die Absicherung ist so aufzubauen, dass ein einspuriger Verkehr koordiniert an der Einsatzstelle vorbeigeleitet werden könnte (ggf. Funk mit Einbeziehen)

Mögliche Störeinflüsse:

- Kuppe, Kurve im Bereich
- Einmündung/ Kreuzung/Einfahrt im Bereich
- Trupp braucht 2. Funkgerät, um den Vorbeifahrenden Verkehr zu koordinieren ...



**Aufgabe 10: Unterstützung des Gruppenführers bei der Erkundung,
Rückmeldung über ein Handfunkgerät**

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____
(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Der Truppführer erkundet im zugewiesenen Bereich und setzt anhand der vorgegebenen Situation eine Rückmeldung über das Funkgerät ab.
- An einem realen Objekt wird ein Schaden dargestellt
- Alternativ: kann z.B. auch die Zugänglichkeit, Anleiterbarkeit,... erkundet werden.

Mögliche Störeinflüsse:

- Funkgerät verstellt (TMO statt DMO, „falsche“ Gruppe/Kanal)
- Schlechte Sichtbarkeit (z. B. Fenster/Gaube/komplette Gebäudefront nur von bestimmten Standort/größerem Abstand zum Gebäude einsehbar, Mauer zu hoch zum Darüber schauen)
- Schwieriger Zugang in den zugewiesenen Bereich (Zaun/Türe/Durchgang/mehrere Zugangsmöglichkeiten)



**Aufgabe 11: Erkennen einer Gefahrgut- oder Stoffkennzeichnung,
Übermitteln des Stoffnamens mit einem Funkgerät**

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____
(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Darstellung mit verschlossener, unbeschädigter Verpackung in „realitätsnahe“ Umfeld (z. B. Kanister auf Fensterbrett, Packung sichtbar im verschlossenen Fahrzeug)
- KEIN simulierter Gefahrgutaustritt, Lagedarstellung so, dass auch im Realeinsatz eine Erkundung ohne Atem- und Körperschutz gefahrlos möglich wäre
- Buchstabieren des Stoffnamens: chemische Bezeichnung oder (erfundener) Markenname mit mindestens 15, auch „seltenen“ Buchstaben
- Zusätzlich Beschreibung der Eigenschaften/Gefahren des Stoffs durch den Trupp

Mögliche Störeinflüsse:

- Funkgerät verstellt (TMO statt DMO, "falsche" Gruppe/Kanal)
- Kennzeichnung beschädigt/verdeckt/nicht komplett sichtbar
- z. B. Gefahrgutkennzeichnung durch Fensterrahmen teilweise verdeckt)
- ...



Aufgabe 12: Umlagern/Transport eines Patienten

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Ein Patient soll auf einer Trage gelagert und aus dem Gefahrenbereich gebracht werden.
- Kreislauf und Atmung sind stabil, der Patient ist ansprechbar
- Darstellung des Patienten möglichst durch eine Übungspuppe

Mögliche Störeinflüsse:

- Feuchter/rutschiger Untergrund
- Schwieriger Transport: Böschung/Treppe, Leitplanke/Zaun/Mauer
- Gewicht des Patienten zu groß für einen Trupp
- Patient verliert während des Transports das Bewusstsein
- ...



Aufgabe 13: Auffinden einer bewusstlosen Person

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Auftrag zur Betreuung einer bewusstlosen Person
- Person nicht ansprechbar, keine Atmung
- Darstellung z. B. durch Übungspuppe/Reanimationspuppe
- Durchführung mit dem vorhandenen Material (Beatmungsbeutel oder Hilfsmittel zur Atemspende)

Mögliche Störeinflüsse:

- Beengte Platzverhältnisse
- Person noch „dick“ bekleidet
- ...



Aufgabe 14: Erste Hilfe, Versorgung einer Verletzung

Ort, Datum: _____

Teilnehmer: _____

(Name, Vorname, Feuerwehr)

Hinweise:

- Versorgung einer dargestellten Verletzung
- Betreuung des Patienten

Mögliche Störeinflüsse:

- Patient in Zwangslage, Verletzung schlecht zugänglich
- Patient verweigert Zusammenarbeit, „wehrt“ sich
- ...